

mir sehr unzureichend sein, wenn Sie die freundschafliche Zutraulichkeit haben
 wollen, mir hierüber Ihres Entschlusses recht bald zu melden.
 Der genannte Aufsatz wird über 100 Seiten ^{einmal} einnehmen, und durch
 vielerlei Zusammentreffen besser als die vorhergehenden gerathen
 enthält mehrere Anecdota, aus (welches ich für Bekannte in Duzel,
 Arbeiter hatte, weil sie schwer zu machen sind) ein Excerpt zur
 Festbestimmung des Gemäldes der Schlacht bei Maratton, in der Zeitbe-
 stimmung einer berühmten Bildsäule, in welcher ich mich ganz vor-
 walt, der auch darüber schrieb, entferne, worin er völlig Unrecht.

Zum Beschlus 2 Neuigkeiten.
 10. Am Conservateur No. 26. las ich heute auf der
 letzten Seite einen politischen Aufsatz, verwandt mit meinem Aufsatzes,
 der aber leider fast eben so viel Irrthümer als Jales enthält. Der
 Verfasser desselben ist mir völlig unbekant. Um eines solchen Auf-
 satzes ^{entwählig} Verbreiter muß man das Altthum besser artigen
 haben, um aber darüber einige, 3-4 Columnen, oder etwas nur wenig
 empfindlicher zu geben als das gemeinte, ^{in Conservateur} nicht Jahre nichts anders ge-
 than haben, als über Alles und Neues zu denken. Sehr Sie das da
 genannte franzos. Aufsatz.

20. Hier haben Sie ein altes und Neues Epigramm. Das
 zuerst Neues im Welleicht nicht:
 Καὶ τοὺς Περικλέους Νέγροι κακοὶ· οὗ οὐκ ἔστιν, ὅς δ' οὐ.
 Πάρος, πλὴν Θεοκλέους καὶ Θεοκλέους Νέγροσ.
 Dieses kleidete Parson auf folgende Art um:

Ἐπίγραμμα ἐπὶ Νέγροισιν, ὡς Τεβλῶν, οὗ οὐκ ἔστιν, ὅς δ' οὐ.
 Πάρος, πλὴν Ἐγναρῶσ· ὅ δ' Ἐγναρῶσ οὐδένα Τεβλῶν.

*alles ganz nach Profans
 Schreibart,
 das 6. Fall C wie es schreibt.*

und wie folget, art englisch:

The Germans in Greece
 Are sadly to be seen,
 Not five in five score,
 But ninety five more:
 All, save only Hermann,
 And Hermann's a German.

~~...~~ ist die größte Handhabung und Ergebenheit
 der

Wris

Parson